

# Little Butterfly

Von You-chan

## Kapitel 2: Ein wichtiger Tag

### Kapitel II

Der Tag der Aufnahmeprüfung war gekommen. Kojima rannte wie ein Wahnsinniger durch's Zimmer und suchte all möglichen Sachen. "Wo sind meine Socken?" "Wo ist mein Federmäppchen?" hieß es die ganze Zeit nur, obwohl die Sachen an Ort und Stelle lagen, da er eigentlich ein recht ordentlicher Mensch war. Aber an diesem Morgen war er so fürchterlich aufgeregt, dass er die einfachsten Dinge vergaß. Hoffentlich würde ihm das nicht in der Prüfung passieren. Nakahara stand in sicherer Entfernung in einer Ecke und versuchte den aufgewühlten, panischen Blondschoopf irgendwie zu beruhigen, obwohl er mindestens genauso aufgeregt war, doch er konnte ja sehr gut seine momentane Gefühlslage verbergen. Atsushi hatte die letzte Nacht bei Yuki übernachtet. Sie wollten wenigstens zusammen vor Aufregung nicht einschlafen können. Es war eine ruhige Nacht gewesen. Es gab keine Zwischenfälle wie beim letzten mal. Jeder schlief auf seinem Platz, auch wenn sich Nakahara ziemlich zusammen reißen musste und es wohl auch etwas an Yukis Anwesenheit lag, dass er nicht einschlafen konnte.

Heute war Montag, die Sonne schien und es war angenehm warm. Ein perfekter Tag um eine der wichtigsten Prüfungen zu schreiben. Die beiden Freunde hatten wirklich fast täglich zusammen gelernt. Jedoch liegt die Betonung auf ‚fast‘, denn es kam auch manchmal vor, dass Nakahara zwei oder drei Tage fern blieb, aber er erklärte dann telefonisch, dass es wieder Streit mit seinem Vater gab und er einige Schläge einstecken musste. Sah man bei ihrem nächsten Treffen noch Wunden, wurden diese sofort erstmal reichlich umpflegt von Yuki. Nakaharas Eltern waren immer noch gegen Atsushis Wunsch High School und wenn dieser wieder damit drohte, er würde sich gleich nach der Mittelschule einen Job suchen, kasierte er eben wieder eine Ohrfeige. Nicht nur der Vater, sondern auch seine Mutter stresste ihn sehr. Sie versuchte immer noch alles in Bewegung zu setzen, damit ihr Sohn auf die gewünschte Top-Uni geht. Doch bei seinem High School Traum ließ er wirklich nicht locker und sich schon gar nicht davon abbringen. Außerdem kam zu alle dem noch hinzu, dass seine Mutter immer öfter seltsame Dinge über Gott, die Kirche und ihre Sekte redete. Atsushi hatte Angst. Vor ihr und auch vor sich selbst. Dass er wieder so ausflippen könnte wie beim letzten mal und dass es diesmal wirklich in die Hose gehen könnte. Und das würde dann eine lange Trennung von seinem so geliebten Kojima bedeuten. Er wollte sein Glück nicht ein weiteres mal testen und alles auf's Spiel setzen.

Aber das alles war an diesem herrlichen Tag egal und vergessen. Kojima hatte es endlich geschafft seine Sachen fertig zu packen. Die Aufnahmeprüfung war

glücklichweiße erst mittags zum 13 Uhr. Also mussten sie nicht allzu früh aufstehen. Nach der 3 ½ stündigen Fahrt würden sie noch genügend Zeit haben um sich etwas auszuruhen, auch wenn sie heute ganz sicher nicht vor hatten das letzte Stück mit den Fahrrädern zu fahren. Nachdem Yuki (und auch Nakahara) von seinen Eltern überschwänglich umarmt und mit kleinen Glücksbringern überhäuft wurde, machten sie sich schließlich auf den Weg zum Bahnhof, wo sie gerade noch ihren Schnellzug in die kleine Stadt am Meer erwischten. Mit unterhaltsamer Konversation lief es heute nicht so gut zwischen den Beiden. Sie schauten beide aus dem Fenster, ließen die Landschaft an sich vorbeiziehen und schwiegen. Kojima ließ die letzten Wochen noch einmal Revü passieren. Er glaubte alle Aufgaben und Themenfelder gut verstanden zu haben und fühlte sogar ein leichtes Gefühl von Selbstsicherheit. Nach einer Weile schaute er wieder zu Nakahara. Der Schwarzhaarige war tatsächlich eingeschlafen. Kojima konnte gar nicht fassen, wie man \_jetzt\_ einschlafen konnte. Er war viel zu nervös um im Land der Träume zur Ruhe zu kommen. Kojima schaute sein Gegenüber lange an. Er musste sich eingestehen, dass Nakahara unglaublich schnuckelig aussah...mit diesem leicht geöffneten Mund. "Irgendwie läd er richtig zum...." Er wollte diesen Gedanken nicht zu Ende führen. Wie konnte er nur ausgerechnet jetzt an so etwas denken? Die Aufnahmeprüfung!! Es gab nun wirklich Wichtigeres als Nakaharas Lippen...oder? Er konnte seinen Blick nicht abwenden. Nakahara schmatzte leise und leckte sich kurz über die Lippen, sodass sie nun fast verführerisch im Sonnenlicht glänzten. "Oh Gott...hör auf." flehte Kojima in Gedanken. So sehr sehnte er sich nach diesen Lippen? Warum wusste er ja auch nicht. Fest stand jedenfalls, dass Nakahara ihn bereits seit geraumer Zeit nicht mehr geküsst hatte. Was war denn bloß Grund für diesen Wandel? Hatte er vielleicht etwas Falsches gesagt? War Nakahara womöglich sogar sauer auf ihn? Aber anmerken ließ er sich nie etwas. Ganz im Gegenteil, sein schwarzhaariger Freund war bei jedem Treffen freundlich wie immer. Kojima machte sich schon die letzten Wochen darüber Gedanken. Vielleicht hatte er ja auch das Interesse an Kojima verloren? Oder hat sich neu verliebt? Irgendwie wollte Yuki diesen Gedanken schnell aus seinem Kopf vertreiben, da es in ihm ziemliches Unbehagen auslöste. Er schaute sich kurz um, stand auf und beugte sich leicht zu seinem Freund runter. Diese Lippen...wie konnte ein Junge nur so sanft aussehende Lippen haben? Irgendwie kribbelte es ihn...er würde sie gerne berühren, oder...sogar küssen. Plötzlich machte es einen heftigen Ruck. Kojima konnte gerade noch den umschwärmten Lippen ausweichen und stieß gegen die Wangen des eben noch Schlafenden. Er landete etwas unsanft auf dem Schoß von Nakahara, welcher erschrocken die Augen aufriss. "T...tut m...mir leid!" stotterte der hochrote Kojima und wollte sich bereits wieder aufrichten, als Atsushi auf einmal die Arme fest um ihn schling und ihn wieder an sich drückte. Nakahara verstand zwar nicht warum Yuki so plötzlich auf seinem Schoß landete, denn der Ruck konnte ja nicht so stark gewesen sein, dass er von dem gegenüberliegenden Sitzplatz bis zu seinem Schoß katapultiert werden konnte, aber er wollte die Chance einfach nicht wieder aus den Fingern flutschen lassen. "Nur einen Moment...bitte." Flüsterte Nakahara leise und noch etwas verschlafen. Yukis Herz pochte noch schneller als heute morgen, als er sich selbst so in Aufregung und Panik versetzt hatte wegen Prüfung, aber er konnte nicht behaupten sich in den Armen seines Freundes unwohl gefühlt zu haben. Er fühlte sich geborgen. Nakaharas Wärme und das sanfte Streicheln über den Rücken beruhigten ihn regelrecht. Er hätte stundenlang so verharren können. Er schloss langsam die Augen und bettete den Kopf auf Atsushis Schulter. Dieser Körper, der seinem so nah war, dieser Duft, dem Kojima beinahe den Verstand raubte, diese zarte Haut, diese

Lippen...diese Geborgenheit...was wäre wenn Kojima die Aufnahmeprüfung nicht bestehen würde? Könnte er wirklich auf all das, was ihm so wichtig wurde, verzichten??

"Kojima..." Er hebte schnell den Kopf und schaute Nakahara mit großen Augen an. "Ja?" "Ach...nichts. Schon gut." sagte Atsushi nach einer Weile, ließ Yuki los und schaute wieder aus dem Fenster. Irgendwie nachdenklich. Über Kojimas Kopf schwebte ein großes Fragezeichen. Er setzte sich zurück auf seinen Platz und blickte ebenfalls wieder raus auf die vorbeiziehende Berglandschaft. Sie fuhren danach noch eine Weile mit dem Bummelzug und anschließend mit einem Bus direkt zur Schule. Obwohl Nakahara und Kojima sehr früh ankamen, waren schon eine Menge junger Leute da. Einige davon würden also ihre neuen Mitschüler werden. Kojima konnte sich noch nicht ganz mit dem Gedanken anfreunden mit seinen drei Freunden nicht mehr an einer Schule zu sein. Takizawa, Hayase, Tanaka und er waren zwar sehr unterschiedliche Persönlichkeiten, aber sie verstanden sich auf Anhieb, als sie in eine Klasse kamen vor einiger Zeit. Und jetzt würden sie nie mehr zusammen ihre Bentos in den Pausen essen können. "Komm Kojima, lass uns noch etwas an den Strand gehen." schlug Nakahara vor und stupste seinen Freund, der ganz gebannt auf die Eingangstür und die davor versammelte Menschenmenge starrte, gegen den Arm. Gleich hinter der Schule lag ja schon der Strand. Kojima schaute verträumt auf's leise rauschende Meer und musste lächeln. Wie schön es doch gewesen war hier in Nakaharas Armen gelegen zu haben. "Ich liebe dich" hatte er damals gesagt. Yuki hatte so etwas bisher nur von seinen Eltern zu hören bekommen, aber nie von einer Person, die ihn auf eine andere Weise lieben könnte und schon gar nicht von einem \_Jungen\_! "Meinst du wir schaffen es?" Nakahara ging einige Schritte am Wasser entlang und Kojima tapste hinterher. "Ach natürlich schaffen wir das! Soviel wie wir hat sicher keiner gelernt! Wir können doch alles, also warum sollten wir durchfallen?" Kojima versuchte ihn etwas aufzubauen und seine Unsicherheit zu verscheuchen. "Man muss einfach nur fest an sich glauben, dann kann man alles schaffen!" fügte der naive Blondschoopf hinzu und strahlte entschlossen. "Das hast du schön gesagt." fand Atsushi aber seine Miene veränderte sich immer noch nicht. Yuki trat einen Schritt nach vorn und umarmte ihn fest. Nakahara schoss das Blut in den Kopf. "Ich glaube an dich, Nakahara. Ich glaube an \_uns\_!" Sein Gesicht wurde immer röter. Warum sagte er das ,uns' mit soviel Nachdruck? Gab es denn überhaupt ein ,uns'? Der noch knallrote Schwarzhaarige drückte seinen Freund von sich und lächelte. "Ja, du hast Recht." Dann drehte er sich schnell um damit man nicht zu lange auf diesen tomatenfarbigen Kopf schauen konnte. Einige Meter entfernt von der Schule ließen sie sich in Wassernähe nieder. Sie lauschten dem beruhigendem Meeresrauschen, ließen die warmen Sandkörner durch ihre Finger rinnen und warfen ab und an mal einen Blick auf die Uhr. Eine halbe Stunde vor Beginn gingen sie wieder nach vorne, um sich ebenfalls in die Menschenmenge zu quetschen. Die Aufregung und Nervosität war allen ins Gesicht geschrieben. Es kamen immer 30 Leute in einen Raum, wo dann die Prüfung statt finden sollte. Nakahara und Kojima kamen glücklicherweise zusammen in einen Raum. Der Prüfer sah zwar streng aus, machte aber auch einen netten Eindruck. Er verteilte die Aufgabenzettel. Ein A4 Blatt, beidseitig bedruckt. Die Beteiligten überflogen kurz die Aufgaben, klärten einige Verständnisprobleme bei der Fragestellung und fingen dann auch schon an auf ihrem Zettel rumzukritzeln. Kojima dachte für einen Augenblick an seine Glücksbringer in der Tasche und hoffte sie würden ihren Job auch gut machen. Zwei Stunden hatten sie Zeit, die die meisten auch durchaus komplett nutzen mussten. Nur wenige gabe schon nach knapp einer Stunde ab und schlürftten mit einer

verzweifelten Miene aus dem Klassenzimmer. Kojima und Nakahara waren nicht darunter. Irgendwie kam ihnen der Test schon fast \_zu\_ einfach vor. Die Zeit, die ihnen noch zur Verfügung stand, nutzten sie um alles noch einmal zu überfliegen. Die Freunde gaben fast zeitgleich ab und ließen mit einem Pokerface die restlichen Leidenden allein. Erst vor dem Klassenzimmer fingen sie an breit zu grinsen. "Das war ja einfacher als ich gedacht hatte." meinte Nakahara. Kojima konnte dem einfach nur freudestrahlend zustimmen. "Das lag nur an unserer guten Vorbereitung! Wir sind wirklich ein gutes Team." "Ja, das sind wir." bestätigte Nakahara schmunzelnd. Eigentlich waren sie sich sehr sicher diesen Test nicht versaut zu haben. Deshalb beschlossen sie das am Abend unbedingt zu feiern. Auf der Heimfahrt unterhielten sie sich über die einzelnen Aufgaben und deren Ergebnisse. Ab und zu kam es vor, dass sie unterschiedliche Antworten hatten, was Kojima etwas zweifeln ließ. Aber feiern wollten sie trotzdem. In ihrem Ort angekommen verabschiedeten sie sich mit einem leichten Lächeln und nettem Schulterklopfen. Eben wie ganz normale Freunde...nicht mehr, nicht weniger.

Atsushi schloss die Haustüre auf. Obwohl es helllichter Tag war und die Sonne schien, war die Wohnung völlig verdunkelt. Eine wohlbekannte graue Gestalt mit einer Kerze trat aus dem Wohnzimmer. "Gott...wird uns alle richten..." murmelte seine Mutter Ayako fast diabolisch. Kein Wort darüber, wie es bei der Prüfung lief...keine Glückwünsche...keine Umarmung.

-----  
Ich hoffe es gefällt euch ^^~

Hier merkt man auch nochmal bissl was in Kojima vorgeht.

hihi und Nakaharas Mum kommt kurz vor XD'

Freu mich über Comments ^^

Arigachu~ ^x^